

# INHALT

## Einleitung

DOROTHEE KIMMICH UND WOLFGANG MATZAT

7

## I. HÖFLICHKEIT: EIN SCHWIERIGES ERBE

Edelstein oder Stachelschwein.  
Aspekte der Höflichkeit in der Goethezeit

KARL HEINZ GÖTZE

19

Der Hofmann im 18. Jahrhundert:  
Höflichkeit versus Augensprache

HELGA MEISE

33

»Lenzens Eseley« und ihre Folgen

INGRID HAAG

49

Höflichkeit und Liebe in Stendhals *De l'amour*

WOLFGANG MATZAT

61

## II. KONTINUITÄT UND AKTUALISIERUNG DER HÖFLICHKEITSDISKUSSION

Balzac, »science des manières« et identité nationale

JOËLLE GLEIZE

79

»Alles gute Benehmen kann hier nicht über die materialistische Pointierung des Eßzweckes hinweghelfen«:  
Georg Simmels (K)Antwort auf die ›guten Töne‹

VOLKER MERGENTHALER

93

Verhaltenslehren der Kälte und Höflichkeit -  
Zivilität und Nonkonformismus der Zwischenkriegszeit in  
Deutschland und Frankreich

THOMAS KELLER

107

### III. LINGUISTIK DER HÖFLICHKEIT

Höflichkeit und Metonymie

PETER KOCH

143

*(Un)Höflichkeit - (im)politesse* im Wörterbuch:  
eine vergleichende Untersuchung

BARBARA KALTZ

185

Sprachliche Konzepte von ›Höflichkeit‹  
in den slavischen Sprachen

TILMAN BERGER

199

Autorinnen und Autoren

219